

Ressort: Finanzen

Adidas-Chef Herbert Hainer kündigt Rekordumsatz an

München, 27.12.2012, 01:11 Uhr

GDN - Trotz Euro-Schuldenkrise und Wirtschaftsflaute in vielen Ländern setzt Adidas seine Rekordjagd fort. Im laufenden Jahr 2012 werde der Umsatz des Sportartikelherstellers "über 14,5 Milliarden Euro liegen" und damit einen neuen Höchststand erreichen, sagte Vorstandschef Herbert Hainer in einem Interview mit der "Süddeutschen Zeitung" (Donnerstagsausgabe).

2015 werde der Konzern, zu dem neben der Marke Adidas auch Reebok und Taylor-Made gehören, 17 Milliarden Euro Umsatz erwirtschaften. "Durch die Euro-Krise ist es anspruchsvoller geworden, diese Zahlen zu erreichen", sagte Hainer. Vor allem in Südeuropa sei die Lage schwierig. "Auf der anderen Seite wachsen wir in Amerika, Russland, China und auch in Europa insgesamt." Für das kommende Jahr, in dem es keine umsatzfördernden globalen Sportereignisse wie Olympische Spiele, Fußball-Welt- oder Europameisterschaften geben wird, kündigte Hainer eine Produktoffensive an. "Wir werden viele neue Produkte auf den Markt bringen, zum Beispiel einen komplett neuen Laufschuh, der den Markt revolutionieren wird", sagte er der SZ. Auch für 2013 rechnet Adidas mit einem Rekordumsatz. Zugleich wies Hainer Vorwürfe von Menschenrechtsorganisationen an den Arbeitsbedingungen in vorwiegend asiatischen Zulieferbetrieben zurück. "Unsere Zulieferer zahlen die Mindestlöhne oder mehr und müssen alle unsere strengen Bedingungen einhalten, sonst können sie gar nicht für uns produzieren", sagte der Adidas-Chef. Die Kritik von Menschenrechtsorganisationen, in vielen Ländern würden die Mindestlöhne nicht zum Überleben reichen, ließ Hainer nicht gelten. "Adidas kann doch nicht den Weltpolizisten spielen. Die jeweiligen Regierungen, ob demokratisch gewählt oder nicht, legen Mindestlöhne fest. Und an diese Spielregeln halten wir uns."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-4787/adidas-chef-herbert-hainer-kuendigt-rekordumsatz-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com